

Inhaltsverzeichnis

1	Einführung	1
1.1	Ausgangssituation und Problemstellung	5
1.2	Behandlung des Themas in der Literatur	10
1.3	Zielsetzung und Aufbau der Arbeit	25
2	Theoretischer Bezugsrahmen	29
2.1	Die Liberalisierung des Energiemarkts als Ausgangssituation	29
2.1.1	Historie der Energieversorgung und Spezifika in der Kette der liberalisierten Stromversorgung	30
2.1.2	Supply Chain Management und Rollen der Marktpartner	35
2.1.3	Charakterisierung der Verteilnetzbetreiber-Lieferanten-Beziehung	42
2.2	Das Risiko aus dem diskriminierungsfreien Netzzugang	52
2.2.1	Charakterisierung des Risikobegriffs	52
2.2.2	Systematisierung von Risiken	55
2.2.3	Das Risiko aus insolvenzbedingten Lieferantenausfällen im Kontext der Supply Chain der Stromversorgung	57
2.2.4	Risikospezifizierung auf der Stufe der Verteilnetzbetreiber	61
2.3	Strategisches Risikomanagement als Rahmen zum bewussten Umgang mit Risiken	67
2.3.1	Charakterisierung und Zielsetzung des strategischen Risikomanagements	67

2.3.2	Konzeptionelle Ansätze zum Risikomanagement in der Supply Chain	69
2.3.3	Struktur des strategischen Risikomanagements	72
2.3.3.1	Risikopolitische Grundsätze	74
2.3.3.2	Prozess des Risikomanagements	75
2.3.3.3	Integration und organisatorische Verankerung	78
2.4	Berechtigung und Zielsetzung des strategischen Risikomanagements für Verteilnetzbetreiber	79
2.5	Zusammenfassung des theoretischen Bezugsrahmens	80
3	Metamodell zum strategischen Risikomanagement für Verteilnetzbetreiber	83
3.1	Rahmenbedingungen des Metamodells	85
3.1.1	Gesetzliche und regulatorische Vorgaben	85
3.1.2	Risikopolitische Grundsätze	87
3.2	Einflussgrößen des Metamodells	90
3.2.1	Forschungsdesign und Durchführung der empirischen Analyse	91
3.2.1.1	Zielsetzung und methodisches Vorgehen	91
3.2.1.2	Datenerhebung und Abschlusskriterium der Untersuchung	93
3.2.1.3	Datenanalyse und Theoriebildung	96
3.2.1.4	Ergebnisse der Analyse	98
3.2.1.5	Kritische Würdigung der empirischen Untersuchung	102
3.2.2	Selektion metamodellrelevanter Risikofaktoren	103
3.3	Gestaltungsfelder des Metamodells	109
3.3.1	Risikoidentifikation auf Verteilnetzbetreiber-Ebene	110
3.3.2	Risikoanalyse/-bewertung	117
3.3.3	Risikohandhabung	122
3.3.4	Risikoüberwachung	127
3.3.5	Integration und organisatorische Verankerung	130
3.4	Zusammenfassung des Metamodells und weitere Vorgehensweise	131
4	Empirische Untersuchung in der Praxis der Verteilnetzbetreiber	133
4.1	Zielsetzung und methodisches Vorgehen	133
4.2	Datenerhebung	135

4.2.1	Auswahl der Verteilnetzbetreiber und Charakterisierung der Interviewpartner	136
4.2.2	Vorbereitung der Interviews	138
4.2.3	Durchführung der Interviews	139
4.2.4	Nachbereitung Interviews	140
4.3	Datenanalyse und Erkenntnisse	140
4.3.1	Derzeitiges Vorgehen der Verteilnetzbetreiber	141
4.3.1.1	Fallstudie VNB1	141
4.3.1.2	Fallstudie VNB2	143
4.3.1.3	Fallstudie VNB3	144
4.3.1.4	Fallstudie VNB4	146
4.3.1.5	Fallstudie VNB5	148
4.3.2	Ableitung des Entwicklungsstands der Praxis	150
4.3.3	Bewertung der Elemente des Metamodells aus Sicht der Praxis	154
4.3.3.1	Anforderungen der Verteilnetzbetreiber	154
4.3.3.2	Betrachtete und geeignete Einflussgrößen	156
4.3.3.3	Beurteilung der Gestaltungsfelder	160
4.3.3.3.1	Risikoidentifikation auf Verteilnetzbetreiber-Ebene	160
4.3.3.3.2	Risikoanalyse/-bewertung	162
4.3.3.3.3	Risikohandhabung	163
4.3.3.3.4	Risikoüberwachung	166
4.3.3.3.5	Integration und organisatorische Verankerung	169
4.4	Kritische Würdigung der empirischen Untersuchung	170
5	Modell des strategischen Risikomanagements zur Anwendung in der Praxis	173
5.1	Rahmenbedingungen des Modells	173
5.1.1	Gesetzliche und regulatorische Vorgaben	174
5.1.2	Risikopolitische Grundsätze	174
5.2	Einflussgrößen des Modells	176
5.3	Gestaltungsfelder des Modells	178
5.3.1	Risikoidentifikation auf Verteilnetzbetreiber-Ebene	178
5.3.2	Risikoanalyse/-bewertung	180
5.3.2.1	Methodenauswahl und Vorstellung der Auskunftspersonen	181

5.3.2.2	Risikoprofil und Risikoportfolio zum Lieferanteninsolvenzrisiko	183
5.3.2.3	Risikoprofil und Risikoportfolio zum Anfechtungsrisiko	187
5.3.2.4	Zusammenführung zum Risikoportfolio des finanzwirtschaftlichen Risikos	189
5.3.3	Risikohandhabung	191
5.3.4	Risikoüberwachung	196
5.3.5	Integration und organisatorische Verankerung	197
5.3.5.1	Integration in die Organisationsstruktur	197
5.3.5.2	Handlungsempfehlungen zur Implementierung	199
5.4	Zusammenfassung und Bewertung des Modells	201
6	Zusammenfassung der Ergebnisse und Ausblick	205
	Literaturverzeichnis	217